

Numerische Mathematik I für Ingenieure SS11

Verständnisfragen – Übung 10

VF-1: Beantworte alle Fragen mit wahr oder falsch!	
1.	Sei $\Phi : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ eine differenzierbare Iterationsvorschrift und x^* ein Fixpunkt, d.h. $\Phi(x^*) = x^*$. Dann gilt: $ \Phi'(x^*) < 1$.
2.	Es sei $\Phi(x)$ eine Funktion auf dem Intervall $[a, b]$, die die Voraussetzungen des Banachschen Fixpunktsatzes erfüllt. Außerdem gilt $\Phi(x^*) = x^*$ für ein $x^* \in [a, b]$ mit $x^* \neq 0$. Dann konvergiert das Newtonverfahren, angewendet auf $\Phi(x)$ immer für alle Startwerte $x_0 \in [a, b]$ gegen x^* .
3.	Die Konvergenzordnung des Regula-Falsi-Verfahrens ist ungefähr 1.6.
4.	Das Newton-Verfahren ist global konvergent mit Konvergenzordnung 1 und hat lokal die Konvergenzordnung 2.

VF-2: Beantworte alle Fragen mit wahr oder falsch!	
1.	Die Regula-Falsi ist ein Fixpunktverfahren.
2.	Das Bisektionsverfahren ist ein Fixpunktverfahren.
3.	Das Newton-Verfahren ist ein Fixpunktverfahren.
4.	Das Sekanten-Verfahren ist ein Fixpunktverfahren.

VF-3: Das skalare bzw. mehrdimensionale Nullstellenproblem $f(x) = 0$ soll iterativ gelöst werden. Beantworte alle Fragen mit wahr oder falsch!	
1.	Bei mehrdimensionalen Problemen erfordert das Newton-Verfahren in jedem Iterationsschritt das Lösen eines linearen Gleichungssystems.
2.	Während beim Newtonverfahren in jedem Schritt ein neues lineares Gleichungssystem gelöst werden muss, ändert sich beim vereinfachten Newtonverfahren nur die rechte Seite $-f(x^k)$.
3.	Das vereinfachte Newton-Verfahren trägt seinen Namen, weil es stets ohne die Lösung eines linearen Gleichungssystems auskommt.
4.	Beim Newton-Verfahren ist x^{k+1} die Nullstelle der quadratischen Näherung an die Funktion f im Punkt x^k .

VF-4: Es sei $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$ zweimal stetig differenzierbar in einer Umgebung U von x^* und es gelte $f(x^*) = 0$. Wir betrachten die Newton-Methode zur Bestimmung von x^* :	
$x_0 \in U, \quad x_{k+1} = x_k - (f'(x_k))^{-1} f(x_k) \quad \text{für } k \geq 0.$	
Beantworte alle Fragen mit wahr oder falsch!	
1.	Die Newton-Methode ist immer lokal quadratisch konvergent.
2.	Die Newton-Methode ist nur lokal quadratisch konvergent, falls man die Berechnung von $(f'(x_k))^{-1}$ vermeidet.
3.	Wenn $f'(x)$ für alle $x \in U$ regulär ist und das Newton-Verfahren konvergiert, dann gilt für genügend große k 's : $\ x_k - x^*\ \approx \ x_k - x_{k+1}\ $.
4.	Die Konvergenzgeschwindigkeit des Newton-Verfahrens kann durch Verwendung orthogonaler Transformationen zur Lösung des auftretenden Gleichungssystems beschleunigt werden.